

ANSICHTSSACHE



Na, haben Sie erkannt, wo wir uns beim letzten Fotorätsel befanden? Blaue und rote Passagen wechseln sich ab, wenn man diese Wasserrutschbahn hinunterdüst. Zu finden ist sie im Aussenbereich des Schwimmbads Aquarina in Rheinau. Wasserratten sind selten gehörnte Zeitgenossen. Dennoch suchen wir in unserem neuen Rätselbild den Standort eines Geweihs. An welcher Hauswand ist es zu finden? Bilder: hay/jbe

Sommerserenaden Rheinau: Mozart, die Referenz

RHEINAU Auch dieses Jahr werden – aller Corona-Unbill zum Trotz – Anfang August bereits zum siebten Mal die beliebten Serenadenkonzerte in Rheinau erklingen. Die Dozierenden der internationalen Meisterkurse, allesamt hochkarätige Solistinnen und Solisten, sowie Gäste der Klassik-Szene werden mit grossen Meisterwerken von Mozart und selten aufgeführten Trouvaillen zu begeistern wissen.

Kaum ein anderer Komponist verbindet tiefgründigen Ernst und überschwängliche Lebensfreude mit einer derartigen Leichtigkeit wie Wolfgang Amadeus Mozart. So erklingen an den diesjährigen Konzerten seine Kompositionen kombiniert mit Werken von Beethoven, Hummel, Spohr oder Richard Strauss.

Am Eröffnungskonzert vom 8. August dürfte das «Septett militaire» von Hummel, eine echte Rarität, auch für Klassikkenner zur Entdeckung werden.

Am Mittwoch, 11. August, wird das Quintett KV 452, nach Mozarts Worten eines seiner besten Werke überhaupt, dem Quintett von Louis Spohr gegenübergestellt.

Zum besonderen Highlight wird am Samstag, 14. August, die Aufführung von Richard Strauss' «Fröhlicher Werkstatt», einer richtigen Symphonie für 16 Bläser, unter freiem Himmel vor der Klosterkirche. Dieses Meisterwerk



Das Ensemble Les Solistes de Berne eröffnet am Sonntag die Konzertreihe.

Bild: zvg

wurde vor exakt 75 Jahren in Winterthur uraufgeführt, und Strauss hat es als Huldigung dem «göttlichen Mozart am Ende eines dankerfüllten Lebens» gewidmet.

Die Ausführenden sind mittlerweile in Rheinau bestens bekannt und gehören allesamt europaweit zu den besten ihres Fachs: Sarah Rumer (Flöte), Ivan Podyomov (Oboe), Bernhard Röthlisberger (Klarinette), Mor Biron (Fagott) und Olivier Darbellay (Horn) besetzen

nicht nur Spitzenpositionen in grossen Orchestern, sondern treten auch solistisch und als Kammermusiker in ganz Europa auf. Wiederum ist der Schweizer Pianist Benjamin Engeli mit von der Partie, der dieses Jahr auch zu den Dozenten der zeitgleich stattfindenden Meisterkurse auf der Musikinsel gehört.

Wegen der erforderlichen Schutzmassnahmen ist das Platzangebot in der Klosterschür auch in diesem

Jahr etwas eingeschränkt. Restkarten sind im Vorverkauf online erhältlich (www.ticketino.com) oder zu reservieren (Telefon: 079 233 01 01, E-Mail: info@sommerserenaden.ch). (eg)

Sonntag, 8. August, 20 Uhr
Mittwoch, 11. August, 20 Uhr
Samstag, 14. August, 20 Uhr
Klosterschür, Rheinau

Infos: www.sommerserenaden.ch.

■ Schaffhausen

Verschreckjäger Marius – ohne Jagdkapelle

Dieses Mal kommt Marius ohne seine vier Kumpanen von der Jagdkapelle angereist. Er sei dann, so heisst es, noch etwas verrückter als sonst. Das sagen zumindest seine Mitjägerinnen und Mitjäger, nicht wir, gellensie. Der singende Gitarren-Fusstrommler bittet dann öfter auch Ersatzjägerlein auf die Bühne, um sie dann so zu verzaubern, dass sie plötzlich selber Gitarre spielen und ihn bei seinen Liedern begleiten können. Wer Marius bereits kennt, der weiss, dass bei seinem Auftritt kein Hemd – und im Publikum kein Auge – trocken bleibt. Der Eintritt ist frei, Kollekte. Die Kammgarnbeiz öffnet bereits um 16 Uhr. (eg)

Sonntag, 8. August, 17 Uhr
Kammgarn Beiz Terrasse
Baumgartenstrasse 19, Schaffhausen

■ ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Hausarzt-Notfallnummer Zürcher Weinland: Tagsüber 052 317 57 57, nachts 0800 33 66 55

Stammheim:
Thurgau West, Notfallpraxis Frauenfeld
Telefon 052 723 77 77

Winterthur:
Kantonsspital Winterthur, Notfallstation, Telefon 052 266 21 21

Schaffhausen:
Kantonsspital Schaffhausen, Zentrale, Telefon 052 634 34 34

IMPRESSUM

Andelfinger Zeitung
Die Zeitung für das Zürcher Weinland

Erscheinungsweise
Dienstag, Freitag,
5124 Exemplare (WEMF 2020), Normalauflage
16127 Exemplare (WEMF 2020), Grossauflage

Verlag
Akeret Verlag + Druck AG, Landstrasse 70
Postfach 224, 8450 Andelfingen
Telefon: 052 305 29 09
Internet: www.andelfinger.ch

Verlegerin
Julia Akeret (ja)
Telefon: 052 305 29 00

Redaktion
Roland Spalinger (spa), Leitung
Jasmine Beetschen (jbe)
Evelyne Haymoz (hay)
Silvia Müller (sm)
Manuel Sackmann (msa)
Christina Schaffner (cs)
Bettina Schmid (bsc)

Korrespondenten
Ulrich Akeret (u), Grazia Barbera (grb),
Thomas Güntert (tgü),
Brigitt Hunziker Kempf (bhu),
Andrée Lanfranco (lan), Karin Lüthi (kalü),
Stefan Marthaler (ma), Hans-Peter Maurer (hpm),
Ueli Meier (um), Claudia Morf (cm),
Roland Müller (romü), Peter Oberholzer (or),
Beat Rajchman (bar), Dieter Ritter (dr),
Gabriela von Rotz (gvr), Therese Schurter (ts),
Cornelia Zahner (zah),
(az), (eg) und (zvg) stehen für eingesandte
Beiträge, (sda) für Agenturmeldungen.

Inserate
Telefon: 052 305 29 06
E-Mail: inserate@andelfinger.ch

Annahmeschluss:
Normalauflage: am Vortag, 12 Uhr
Grossauflage: Mittwoch, 16 Uhr
Todesanzeigen: jeweils bis 16 Uhr

Preis per 1-spaltige Millimeterzeile (exkl. MwSt):
Lokaltarif: 0.86 Fr. (sw); 1.33 Fr. (farbig)
Nationaltarif: 0.95 Fr. (sw); 1.47 Fr. (farbig)
Textanschluss, Reklame Frontseite, Publi-

reportagen, Digital-Angebote (Bannerwerbung)
siehe Website oder auf Anfrage

Abo
Tel. 052 305 29 01, E-Mail: abo@andelfinger.ch
12 Monate: 184 Fr., 6 Monate: 104 Fr.
Schnupperabo für 8 Wochen: 20 Fr.
Einzelpreis: 1.90 Fr.
E-Paper: 12 Monate: 170 Fr.,
6 Monate: 97 Fr. (alles inkl. MwSt.).

Druck
CH Media Print AG, St. Gallen